

Initiativantrag

**der unterzeichneten Abgeordneten des Oö. Landtags
betreffend
die Verbesserung der Einsatzbereitschaft der 4. Panzergrenadierbrigade des ÖBH**

Gemäß § 25 Abs. 6 Oö. LGO 2009 wird dieser Antrag als dringlich bezeichnet.

Der Oö. Landtag möge beschließen:

Resolution

Die Oö. Landesregierung wird ersucht, sich bei der Bundesregierung für Maßnahmen zur Verbesserung der Einsatzbereitschaft der 4. Panzergrenadierbrigade einzusetzen. Folgende Schritte sollen unverzüglich eingeleitet werden:

- Instandsetzung der nicht feldverwendbaren Gefechtsfahrzeuge.
- Beschleunigte Umsetzung des Modernisierungsplans für die Panzertruppe.
- Sanierung der Unterkünfte und Garagen.
- Erstellung eines effektiven Lebenszyklus-Managements für Neuanschaffungen.

Begründung

Die jüngsten Erkenntnisse des Rechnungshofs bezüglich der Einsatzbereitschaft der 4. Panzergrenadierbrigade sind äußerst besorgniserregend. Der hohe Prozentsatz nicht feldverwendbarer Fahrzeuge und die mangelhafte Unterbringung in teils abbruchreifen Garagen gefährden die Einsatzbereitschaft des Großverbandes erheblich.

Die finanzielle Unterstützung für das Heer, insbesondere die Modernisierung der Panzertruppe, ist ein erster Schritt in die richtige Richtung. Jedoch müssen sofortige Maßnahmen ergriffen werden, um die akuten Probleme anzugehen und die Einsatzbereitschaft der Brigade sicherzustellen.

Die unterzeichneten Abgeordneten fordern die Bundesregierung auf, die notwendigen Schritte zu unternehmen, um die Einsatzfähigkeit der 4. Panzergrenadierbrigade zu gewährleisten.

Linz, am 14. November 2023

(Anm.: FPÖ-Fraktion)

Gruber, Mahr, Fischer, Klinger, Dim, S. Binder, Handlos, Schießl, Graf, Hofmann, Kroiß

(Anm.: ÖVP-Fraktion)

Dörfel